

Wurde physisch weitergeleitet	
Original	Beilagen
X	

**Verein Obstsortensammlung  
9325 Roggwil**

Roggwil, 22. November 2010

**Bundesamt für Landwirtschaft  
Sektion Zertifizierung  
Pflanzen u. Sortenschutz  
Herrn Ch. Eigenmann  
Mattenhofstr. 5  
3003 Bern**

**NAP 03 - 65 - 3 Einführungssammlung Riedern/ Roggwil  
Rechnung für Ergänzungspflanzung Nr. 15 sowie Schlussabrechnung mit  
Belegen und Jahresbericht 2010**

Sehr geehrter Herr Eigenmann,

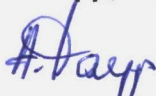
Vertragsgemäss senden wir Ihnen beiliegend:

- die Rechnung Nr.15 für die Ergänzungspflanzung (Nachinventarisierung).
- die Schlussabrechnung für die Pflege und die Ergänzungspflanzung der Einführungssammlung Riedern (Abrechnungsformular Zusammenfassung)
- die Lieferanten Rechnungen des Projektbewirtschafters Urs Heinzelmann.  
Da unser Projektbetreuer Pflanzenschutzmittel, Dünger, Pfahl- und Drahtmaterial für seinen gesamten Obstbaubetrieb einkauft, sind keine separaten Rechnungen vorhanden. Auch entschädigen wir die Arbeit-, Material- und Maschinenkosten des Projektbetreuers nicht nach Aufwand, sondern auf der Basis des im NAP 7 bis festgelegten Tarifes, d.h. pro Baum.
- den Jahresbericht 2010 betr. Einführungssammlung Riedern/Roggwil, verfasst durch den Projektbetreuer Urs Heinzelmann.

Wir bedanken uns bei allen, die unser Projekt 03 - 65 unterstützt haben, speziell David Szalatnay, Sortenbestimmer bei der Fructus, Hanspeter Kreis, Obst-Koordinator bei der SKEK und dem wichtigsten Beteiligten, dem BLW für die Finanzierung.

Mit freundlichen Grüssen

Verein Obstsortensammlung Roggwil  
Heinz Daepf, Präsident      Hansjörg Stäheli, Kassier




Beilagen erw.

Kopie an: SKEK Secrétariat Changins u. H.P. Kreis Obstkoordinator.

Verein Obstsortensammlung Roggwil  
c/o H. Daepf, Präsident  
Sägewiese 8  
9325 Roggwil  
Tel. 071 455 11 53

---

Roggwil, 26. November 2010

Budesamt für Landwirtschaft  
NAP Koordinator  
Herrn Ch. Eigenmann  
Mattenhofstr. 5  
3003 Bern

### NAP 03-65-3 Einführungs- und Duplikatsammlung Riedern

#### Rechnung Nr.15

Für die Erstellung der Einführungssammlung (Nachinventarisierung)  
Pflanzung 31.8.10 und 1.9.10 stellen wir wie folgt Rechnung:  
Kosten entsprechend NAP Richttarif und Vertragsergänzung vom 6.4.2010

Drahtmaterial, Armaturen, Pfähle, Bodenbearbeitung,  
Pflanzung, Beschriftung, I.D. Nr. und Standort Nr.,  
Wildschutz, total 311 Bäume

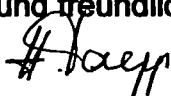
Sachkosten (Material) 311 x 13.72	4266.90	
Arbeitskosten 311 x 38.08	<u>11842.90</u>	
Zwischentotal 311 x 51.80		Fr. 16'109.-
Datenverwaltung (5%)		Fr. 805.-
Projektleitung (10%)		<u>Fr. 1'610.-</u>
<b>Total</b>		<b>Fr. 18'524.-</b>

---

Anmerkung: In der Vertragsergänzung war die Pflanzung von 339 Bäumen geplant.  
Geliefert wurden jedoch nur 311 Bäume. Die fehlenden Bäume sollten 2011 geliefert werden.

Wir bitten Sie um Überweisung des Betrages auf unser Kto. bei  
Raiffeisenbank 9325 Roggwil, Kto. 55807.88 "Einführungssammlung".

Mit bestem Dank und freundlichen Grüßen



Beilage: 1 Einzahlungsschein

Kopie an: SKEK Sekretariat, Koordinator H.P. Kreis, He, St, Da.

Einzahlung für / Versement pour / Versamento per

Schwyzer Kantonalbank  
6431 Schwyz

Zugunsten von / En faveur de / A favore di

CH82 0077 7005 7656 1064 0

FRUCTUS

8820 Wädenswil

Konto / Compte / Conto 60-1-5

CHF

5753.50

Einbezahlt von / Versé par / Versato da

Herr  
Urs Heinzelmann  
Riedern  
9325 Roggwil



Alfred Husistein  
Wiesenstrasse 17  
8807 Freienbach

Freienbach, 2. November 2010

### Lieferung von Bäumen aus Nachinventarisierung 03-68 und Duplizierung 03-68-1

Lieber Urs

Da ich die Anzucht der Bäume aus dem Projekt Nachinventarisierung und Duplizierung NAP 03-68 und NAP 03-68-1 bezahlen muss, bleibt mir nichts anderes übrig als dir für die gelieferten Bäume eine Rechnung zu schicken.

Kannst du die Einzahlung auf das Konto der Schwyzer Kantonalbank 6431 Schwyz IBAN CH82 0077 7005 7656 1064 0 tätigen (ES liegt bei). Vermerk NAP 03-68

Wie du auf dem Lieferschein siehst sind es Total 311 Bäume.

311 Bäume à Fr. 18.50 ✓

**Total Fr. 5753.50**

Ein Pflanzenpass tauglicher Lieferschein bekommst du von der ACW Wädenswil

Vielen Dank und freundlichen Gruss

Alfred Husistein

P.P. 9320 Frasnacht

Herr  
Heinzelmann Urs  
Riedern 41  
CH-9325 Roggwil TG

## Rechnung 110765

Kundennummer 73837  
Datum 31.03.2010  
Mwst-Nr. 706881

811/01/LO/S/30/01/PIFL

Seite 1

Artikel	Bezeichnung	Menge E	Preis E	Betrag	M
	Lfs-Nr. 58256/11.03.2010/LO/01/				
46.3600755	BAUMPFÄHLE 2.75 4/5 KDV+TEER	15.00-%	400.00 Stk	7.65 1	2.601.00 5
901631	BAUMSCHUTZ ANTI-KNABB 120CM	10.00-%	100.00	3.95 1	355.50 5
	am 11.03.2010 abgeholt				
46.3600761	BAUMPFÄHLE 3.00-8/10 KDV+TEER	15.00-%	150.00 Stk	20.70 1	2.639.25 5
	wird am 15.03.2010 abgeholt				
	Total Lieferschein				5.595.75 *

59

**Empfangsschein / Récépissé / Ricevuta**

Einzahlung für / Versement pour / Versamento per

**Landi Oberthurgau AG**  
Steineloh, Im Pünt 2  
9320 Frasnacht

Konto / Compte / Conto **85-405093-9**  
CHF

5483.85

Einbezahlt von / Versé par / Versato da

MC: 5 MWST 7,6 % inkl. von CHF 5.595,7  
Total Mehrwertsteuer

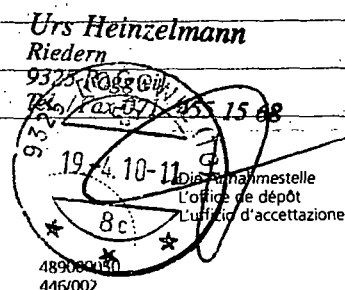
Total Faktura, 10 Tage 2%; 30 Tage netto

Hauptstz  
Steineloh  
Im Pünt 2  
9320 Frasnacht  
Telefon 071 454 79 00  
Telefax 071 454 79 01

Betrieb Egnach  
Bahnhofstrasse 5  
9322 Egnach  
Telefon 071 454 79 10  
Telefax 071 454 79 11  
egnach@landioberthurgau.ch

Betrieb Lömm  
Romanshorner  
9308 Lömme  
Telefon 071 :  
Telefax 071 298 54 86  
loemenschwil@landioberthurgau.ch

Telefax 071 411 22 37  
muolen@landioberthurgau.ch



Witterungsschutz und Bewässerung  
Süssmostereibedarf

Tel: 071 454 79 15  
Tel: 071 454 79 13

Fax: 071 454 79 16  
Fax: 071 454 79 16

Herr  
Heinzelmann Urs  
Riedern 41  
CH-9325 Roggwil TG

**Lieferschein 71779**

Kundennummer 73837  
Auftragsdatum 10.11.2010  
Ihr Auftrag

Liefertermin 10.11.2010

Teil. des Kunden 071 455 15 68

811/20/LM/S/30/01/HAHO/20L

Seite 1

Artikel	Bezeichnung	Menge E	Preis E	Betrag	M
46.3600854	DRAHT CRAPAL 2.8MM 515M	2.00 Stk	75.00 1	150.00	5
46.3600985	ANKER GETEERT 80CM (TELLER 10CM)	12.00 Stk	6.80 1	81.60	5
46.3600848	GRIPPLE MEDIUM 2-3.25MM 20STK.	2.00 Stk	23.00 1	46.00	5
46.3600834	DRAHTSEIL 8 MM LAUFMETER (4.3M/KG)	40.00 M	1.40 1	56.00	5

M : 5 MWST 7.6 % inkl. von CHF 333.60 23.55  
Total Mehrwertsteuer 23.55 \*

CHF 333.60

Ware erhalten:



Projektnr.: NAP 03-65 Titel: Einführungssammlung Riedern/Roggwil

**Abrechnungsformular**

Projektdauer: 2007-2010 Berichtsjahr 2010

Adresse Projektnehmer  
Verein Obstsortensammlung  
c/o H. Jaep  
Sägewiese 8  
9325 Roggwil

- Zwischenabrechnung Nr. 15 NAP 03-65-3
- Jahresabrechnung
- Schlussabrechnung

**Abrechnung (Zusammenfassung):** NAP 03-65-03

Vertraglich zugesicherte Finanzhilfe für das betreffende Jahr: 2010 SFr. 20'194.-

Vertraglich zugesicherte Finanzhilfe für das ganze Projekt: NAP 03-65/01/02/03 SFr. 269'673.60

Ausgaben:	Einnahmen:
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Personalkosten (A1):..... SFr. <u>11'842.90</u></li> <li>• Nebenkosten (A2):               <ul style="list-style-type: none"> <li><input checked="" type="checkbox"/> Pauschal<sup>1</sup>..... SFr. <u>24.15.-</u></li> <li><input type="checkbox"/> nach Aufwand..... SFr. ....</li> </ul> </li> <li>• Sachkosten (A3):..... SFr. <u>4'266.80</u></li> <li><b>Total:</b>..... SFr. <u>18'524.-</u></li> </ul>	Zahlungen BLW: <ul style="list-style-type: none"> <li>• 1. Teilzahlung:..... SFr. ....</li> <li>• 2. Teilzahlung:..... SFr. ....</li> <li>• 3. Teilzahlung:..... SFr. ....</li> <li>• 4. Teilzahlung:..... SFr. ....</li> <li><b>Total Zahlungen BLW:</b> SFr. ....</li> </ul>

**Zahlungsantrag**

Zur Auszahlung vom BLW beantragt: ..... SFr. .... -  Akonto  
 gemäss beiliegender Abrechnung

**Erläuterungen zur Abrechnung<sup>2</sup>**

Gründe für die Abweichung der Finanzhilfe zur vertraglich zugesicherten Summe:  
.....  
.....

Projektabweichung, resp. Zielabweichungen:  
.....  
.....

<sup>1</sup> max. 10% der Personalkosten aus A1

<sup>2</sup> Ist nur für die Jahresabrechnung sowie die Schlussabrechnung und bei Abweichung (>±10%) auszufüllen!

## Richtlinien zur Erstellung der Abrechnung<sup>3</sup>

**Personalkosten:** Arbeitsrapport und Stundenansätze müssen gemäss der Beilage aufgeführt werden. In diesen Ansätzen sind sämtliche Lohnnebenkosten und Sozialkosten sowie die Mehrwertsteuer inbegriffen. Die Ansätze betragen:

Projektleitung:	Fr. 470.-/Tag	Fr. 58.75 /Stunde
Projektbearbeitung:	Fr. 400.-/Tag	Fr. 50.- /Stunde
Technisches Personal:	Fr. 300.-/Tag	Fr. 37.50 /Stunde
Hilfskräfte:	Fr. 200.-/Tag	Fr. 25.- /Stunde

Aus Vollzugsgründen muss in Zukunft mit den obigen Stundenansätzen gerechnet werden. Ein Tag besteht aus 8 Arbeitsstunden. Die Projektleitung darf 10% der im Projekt geleisteten Arbeitsstunden nicht überschreiten.

**Nebenkosten:** Unter Nebenkosten verstehen wir Ausgaben wie Reisespesen (60 Rp./km), Verpflegungsspesen, Telefon, Fax, Internet, Büromaterial, Benutzung der Infrastruktur, Tagungsgebühren, Zeitschriftenabonnemente etc. Die Nebenkosten dürfen in der Regel 10% der anrechenbaren Personalkosten nicht übersteigen und können pauschal (max. 10% der Personalkosten) abgerechnet werden. Werden höhere Nebenkosten geltend gemacht, müssen diese mit Belegen ausgewiesen und mit dem BLW besprochen werden.

**Sachkosten:** Unter Sachkosten können Verbrauchsmaterial, Pflanzenmaterial, Maschinenkosten, Pachtzinse, Lagermieten, Drittleistungen und Analysen sowie Anschaffungen für die konkrete Projektabwicklung abgerechnet werden.

Informatikmittel (PCs, Laptops, Zubehör) oder Kameras usw. bleiben bei Projektabschluss grundsätzlich im Eigentum des Auftraggebers und sind unaufgefordert abzugeben. Im Einvernehmen mit dem Auftraggeber z.B. bei Projektfortführung oder neuen Projekten kann der Auftragnehmer diese Güter weiterverwenden oder bei Projektabschluss käuflich erwerben, d.h. der mit dem Auftraggeber abgesprochene Restwert muss in der Schlussabrechnung von den Sachkosten abgezogen werden.

**Bemerkungen:**.....  
.....  
.....

Der Projektnehmer bestätigt die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben.

Ort: Roggwil Datum: 26.11.2010 Unterschrift: Verein Obstsorden-sammlung Roggwil

### Anhang

- A1: Personalkosten
- A2: Nebenkosten
- A3: Sachkosten

<sup>3</sup> Vgl. Projekteingabeformular







**Verein Obstsortensammlung  
9325 Roggwil**

**Einführungssammlung Riedern NAP 03 - 65**

Riedern, 7. November 2010

**Jahresbericht 2010**

Pflanzung

Aus der Nachinventarisierung wurden an der FAW durch A. Husistein und R. Plapp Bäume veredelt. Unserer Einführungssammlung wurden 312 Bäume zugeteilt, die wir in Wädenswil bereits abholten und am 30. Oktober und 1. November in Riedern pflanzten. Wir haben die Bäume in folgenden Reihen eingepflanzt: Reihe 4 Kirschen, Reihe 14 Pflaumen, Reihe 80 Äpfel, Reihen 81-84 Birnen. Die Rechnungstellung ans BLW für die Pflanzung dieser Bäume werden wir vornehmen sobald die Rechnung der FAW bei uns eingetroffen ist. Die Finanzierung dieser Nachpflanzung wurde uns durch das BLW als NAP 03-65-3 bestätigt.

Feuerbrand

Das Wetter war dieses Jahr ungünstig für den Feuerbrand. Wir haben deshalb auf den Streptomycineinsatz verzichtet.

Verluste durch Feuerbrand: Birne 7311 und 5510 gerodet 5. Juli  
Birne 7613 gerodet 31. August

Abgänge: Die Aprikosen 1440 und 1441 mussten wegen ESFY gerodet werden.  
(Sanierung gemäss PSDTG).

Wachstum: Das Wachstum war dieses Jahr normal, zum Teil zu stark.

Ausdünnung: Handausdünnung bei Äpfeln.

Ernte: Durch David Szalatnay (Fructus) und sein Team.  
Alle Obstarten trugen reichlich Früchte ausgenommen die Kirschen.

Bestandesliste: Diese Aufgaben haben wir an Fructus (David Szalatnay) übertragen. Er hat uns zugesichert die Listen termingerecht nachzuführen.

Tag der offenen Tür: Am 1. August 2010 führten wir für die Öffentlichkeit einen Tag der offenen Tür durch. In drei Zeitungen erschienen ausführliche Hinweise auf diese Veranstaltung. Es kamen denn auch 300 - 500 Besucher aus der ganzen Schweiz, jedoch wenig Fachleute und Landwirte.

Feldkontrolle: Am 30. August hatten wir Besuch vom Obstkordinator HP. Kreis. Er besichtigte die gesamte Einführungssammlung. Im verfassten Protokoll sind keine Beanstandungen vermerkt.

Zukunft: Wir haben beim BLW eine Verlängerung des Projektes beantragt. Eine entsprechende Bestätigung ist eingetroffen.

Der Bewirtschafter der Einführungssammlung Riedern

Urs Heinzelmann

*Urs Heinzelmann*